

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 20

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINISCHE PARATE, **Sonntagsinserate**, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFSGEBOTEN, LUXUSARTIKEL, DARFUM, BADER & REISESTELLEN, CAPITALGESUCHE, FEINE WEINE, PIANOS.

STELLEGEUCHE. Für Kapitalisten.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

H. Rugg, Wädenswiler.

N^o 20

Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuweisen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Der kleine Socialist.



Lehrer: „Ich sage Dir also, wir beziehen eine große Menge von Getreide aus fremden Ländern, z. B. aus Ungarn, Rußland, Bayern und Frankreich und zwar deshalb, weil unser eigenes Land zu wenig produziert. Was essen wir also meistens für Brod?“

Schüler: „Wir essen meistens — zu wenig Brod!“

Denkspruch.

Wohl ist das Leben süß! —
Doch der Mensch vergift
Darauf, und salzt und salzt
Bis es verfallen ist.

Wiener Märzenbier

Dieses weitaus feinste, während des ganzen Jahres durchaus gleichmässige Bier versendet allein nicht in Fässern von 50 und 100 Liter

Anton Dreher's Dépôt
bei **KARL HAASE** in St. Gallen.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Es wird eine größere, sehr rentable Ziegelfabrik an Rhein für die Schweiz einen soliden, strebsamen Agenten oder Kaufmann, der möglichst mit Mittel und Kundschaft vertraut ist, unter günstigen Bedingungen.

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein leistungsfähige Schulmaaren-Fabrik an Rhein für die Schweiz einen soliden, strebsamen Agenten oder Kaufmann, der möglichst mit Mittel und Kundschaft vertraut ist, unter günstigen Bedingungen.

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Ein junger, braves Mädchen, beider Sprachen mächtig, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel oder Pension. Eintritt nach Belieben. [350]

Russische Cigarretten

Probe-Sortimente von 500 Stück in vier Sorten à Mk. 7,50 und 10,50; deutsche Cigarretten von 6 Mk. per mille an verendet (117) „Publin's“ russische Cigarrettenfabrik (patentiert), Königsberg i. P.

Seegrass

in schöner Baare, empfiehlt ab Lagerhaus Schaffhausen zu billigen Preisen (119)

Nicht Betrug, nur reell aus der Fabrik: Cigarren, mille Gavana n. 6, 4/2, 7, 8, Cigarren Cuba, 9, 10; Manila 11, 12 Zhl. à mille. Cigarren von 8/2-40 Zhl. à mille in Auswahl. Cigarretten 6, 7, 8, 10 Zhl. verendet in 1/10 gegen Nachnahme.

M. Boklitz, Danzig. [116]

Wichtige Novität

Im unterzeichneten Verlage ist soeben das 1. Heft der „Schweizer Zeitfragen“, nämlich die mit großer Spannung erwartete Broschüre von Herrn Oberst Scholke in Aarau erschienen, unter dem Titel:

Betrieb

der Schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes

von

Olivier Zschokke

gr. 80 gefaltet, Preis 2 Franken.

Diese Abhandlung enthält eine ganz neue, überraschende Perspektive in der Lösung unserer brennenden Eisenbahnfrage. Sie enthält mit großer Sachkenntnis und vielem Geschick die Idee, den Betrieb der Schweizerischen Eisenbahnen unter die Leitung des Bundes zu stellen, und zwar in der Weise, daß die Eisenbahnen selbst Eigentum der betreffenden Gesellschaften bleiben, dagegen die Eisenbahnen die ihr gebührende staatliche Oberhoheit und Kontrolle durch Übernahme des Gesamtbetriebes in Zukunft factisch ausüben.

Die mit zahlreichen statistischen Daten belegte Broschüre wird allenfalls Aufsehen erregen und vielfältigen Beifall finden; sie wird wegen ihres ungemein wichtigen Inhaltes auch ein dauerndes Interesse beanspruchen dürfen.

Die demnächst erscheinenden weiteren Hefte unserer „Schweizer Zeitfragen“ werden enthalten:

Heft 2: **Etudes sur le Chemin de Fer Nord-Est-Suisse.** Par JULES COUTIN.

Heft 3: **Der Schutz der Erfindungen m. besond. Beziehung auf die Schweiz.** Von Franz Wirth, Mitglied der deutschen Reichs-Patent-Enquete-Commission.

Heft 4: **Die Schweiz. Eisenbahnfrage.** Von H. Dietler, Nationalrath in Solothurn.

(OF 40 V) Die Verlagshandlung: **Orell Füssli & Co.**

Vaccin.

Frais et de bonne qualité. Tubes de Fr. 5 et Fr. 10. S'adresser au Dr. Hubert à Sallavaux près Avenches. Envoi contre remboursement. [104]

Gegründet 1860.

CARL ZIEGLER

Königlicher Hoflieferant
Königsstrasse 11, vis-à-vis dem k. k. Palais

STUTTGART

Specialität:
Grösstes Theelager.
Fabriklager in allen Sorten
CHOCOLADE.

Director Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]



Vor, unter dem Namen von echtem Angostura-Bitters angereichen, Nachahmungen sind gewarnt. [97]

Dr. Sievert's
Angostura-Bitters
Haupt-Niederlage
bei **Lor. Lorenzen**,
Amelungsstr., 6, Hamburg.



Milch-, Luftkur- und Badeanstalt GYRENBAD bei Turbenthal, Ct. Zürich.

Eröffnung

Sonntag, den 20. Mai 1877.

Die bewährte Heilkraft der Badquelle, namentlich für rheumatische Leiden, die gute Einrichtung für kalte und warme Douchen, Dampfbäder, täglich Kuh- und Ziegenmilch, sowie nöthigenfalls die jederzeit zu Diensten stehende ärztliche Hülfe, lassen zahlreichen Besuch hoffen.

Die frohmüthige Lage der Anstalt (am Fusse des Schaubergs), ausgedehnte Farnsicht in die Schweizeralpen, guter Tisch, bequeme Zimmer und gute Behandlung werden den Wünschen gerecht werden.

Gegen vorausgehende Bestellung und billige Fahrtenentschädigung werden die Kurgäste auf der nahe gelegenen Station „Zell“ (Tössthalbahn) abgeholt.

Auch für diese Saison empfiehlt sich bestens.

[120]

HEINRICH PETER.



vom Erfinder **S. BERNHARD**, Apotheker, **Samaden**
ENGADIN - SCHWEIZ.

Ärztliches Gutachten.

Die medicinische Verwendung der zu den bittern, ätherisch-bittern Drogen gehörenden Ross-Pflanze findet statt bei den verschiedensten Störungen der Verdauungsfähigkeit, bei Anämie, Magenkatarrh, Magenleere, Blausucht, Neigung zum Durchfall etc. und dann überhaupt bei mannichfachen Arten von Schwächezuständen. Die Fabrikate des Herrn Apothekers **BERNHARD** zeichnen sich als specifisch inländische Produkte bei gänzlicher Abwesenheit jedes fremdartigen Zuges, in Folge ihrer sehr vollkommenen Darstellung durch ihr kräftiges Aroma und rein bitteren Geschmack aus, und dürfen daher überhaupt, sowie gegen genannte Störungen, als diätetisches Mittel bestens empfohlen werden.

88]

Prof. Dr. Goll in Zürich.
Dr. Kiffas, Sanitätsrath in Chur und Badearzt in Latsch.
Dr. Berry, med. Dr., Badearzt in St. Moritz.
Dr. med. G. Brügger in Samaden, Badearzt in St. Moritz.

Wollwatten,
gezupfte Wolle,

Baumwollwatten, gekardete Baumwolle

liefert zu billigen Preisen

[118]

die **Woll- und Baumwollcarderie**
Dietikon, Ct. Zürich (Schweiz).



Champagner-Hahnen

neueste Konstruktion, patentirt, Selbstzündung,
empfehlen unter Garantie

Karl Göbel jr.

Calmerstrasse, Stuttgart.
Muster gegen Fr. 3,25 Nachnahme, franco.

Dienstpersonal

für jeden Beruf beschafft und placirt prompt
A. Müller, Placirer, Zähringerstr. 67 in
Karlsruhe (Baden). [100]

Vorsorfer Apfelwein, feinste Qualität, per
Liter 40 Pfennige, empfiehlt in ganz reiner u.
vorzüglicher Waare
M. Schaller, Vertreter a. M.,
Apfelweinproduzent. [114]

Regelkugeln

vom Pechholz empfiehlt [115]

G. Huber, Drechsler, Aarau.
für Wiederverkäufer Rabatt.

Neue Alpenpost

Dieses in der gesamten **Touristenwelt** und in **Familienkreisen** weitverbreitete und beliebte Blatt, in den **Lesezimmern** aller **schweizerischen Hôtels** und Fremdenpensionen, wie überhaupt in allen Schichten der wohlhabenden Klasse eingeführt wird, wie alle illustrierten Familienzeitungen, während der ganzen Woche gelesen, am Jahreschlusse als Band der Bibliothek einverleibt und auch später noch als angenehme Lectüre zur Hand genommen. Indem somit die „Alpenpost“ vor den täglich erscheinenden politischen Blättern den **grossen Vorzug** hat, dass ihre Wirksamkeit eine **fortdauernde**, keine bloss lokal begrenzte und täglich hinflüchtige ist, weil sie als Familienblatt nicht nur je einen Tag beachtet, sondern, wie gesagt, fortwährend vor Augen bleibt, so bietet

der elegant illustrierte Annoncentheil der „Alpenpost“
den Tit. Geschäfts-Inhabern, Fabrikanten, Hôtels und Kuranstalten etc. Gelegenheit zu ebenso
wirksamer als billiger Reclame.
Der Insertionspreis pro 4-gespaltenen Nonpareille-Zeile oder deren Raum beträgt
30 Cts. oder 25 mpf.

Inserate sind aufzugeben: Direct bei **Orell Füssli & Co.**, Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“, „Alpenpost“ und „Nebelspalter“ Marktasse 14. 1. Etage in Zürich, sowie bei den Herren Haasenstein & Vogler und Rudolf Mosse.

D. SPRÜNGLI & SOHN



ZÜRICH

85]

Beachtenswerth
für
Hotels, Restaurants, Delicatessen- & Specerei-Handlungen
WILSON
Corned Beef, Ham & Tongue

Wilson's Rindfleisch, Schinken und Zungen sind sehr beliebte Delicatessen, ganz frei von Knochen und deshalb besonders billig, werden kalt genossen, ohne erst zu kochen und halten sich in geschlossenen Büchsen jahrelang. Verpackung: Kisten à 12 Dosen, per Dose 2, 4 und 6 Pfd. netto engl. Gew. Bestellungen zu Engros-Preisen werden prompt und in frischer Waare effectuirt durch die

Haupt Dépôts:

WEBER & ALDINGER

in ZÜRICH & ST. GALLEN

Dépôts für den Detailverkauf gesucht an allen
grössern Plätzen und Kurorten. [86]

Restaurant zum Schwarzen Bären

Thalacker-ZÜRICH-Thalacker

Neu eingerichtet, mit großem, schattigem Garten,
eröffnet seit dem 13. Mai.

Auswahl in warmen und kalten Speisen, sowie in vorzüglichen
Land- und fremden Weinen Export-Bier vom Faß. Sämmtliche
Weine sind bouchirt in ganzen und halben Flaschen.

Frühstück in gutem Kaffee und ganzen oder halben Portionen.

Zweiter Eingang: Bäregasse, nächst der Bahnhof-
straße und der Post. [118]

Die sich bestens empfehlenden

SCHELL & THOMANN,

frühere Restaurateurs auf dem Neffenberg.

Holländische Cigarren- u.
Tabak-Fabrik
u. Manila-Cigarren-Import
von
A. F. EMDE
in Rees a. Rh.
Verkauf an Private zu Engros-
Preisen. Preis Courant franco.

ATTEST

von Herrn Pastor ROST in HEILIGEN-
FELDE, dd. 15. März 1877.
Das Cigarren-Fabrikat von A. F. Emde
in Rees hat sowohl wegen der sauberen
Arbeit und Preiswürdigkeit als auch
wegen seines guten Geschmacks
und Geruchses, namentlich aber auch,
weil die Augen dadurch auffal-
lend wenig belästigt werden,
meinen grossen Beifall gefunden; ich spreche
es daher gerne öffentlich aus, dass dieses
vorzügliche Fabrikat in der That
vor vielen anderen eine aufmerksame Be-
achtung verdient. [106]

Standuhr

des berühmten Meisters in Augsburg
aus dem Jahre 1564, reich verziert mit
durchbrochener Kuppel. Ein Kleinod der früheren
Goldschmiedekunst.

Diese auch Kerner täuschende Nach-
bildung ist schon oftmals für echt verkauft worden.
Preis 280 Mark.

Großes Lager galvanoplatirter Nachbil-
dungen hervorragender Kunstwerke früherer Zeit.
Fabrikpreise. Kataloge auf Verlangen. [98]

C. W. Fleisemann's Hofmünzantiquar
in München.

Internationales
PATENT
u. technisches Bureau
Besorgung und Verwer-
thung v. Patenten in al-
len Ländern. Constructive
Ausführung v. Ideen
resp. noch unreifen Er-
findungen.
Registrierung
von Fabrikmarken.
Prospecte gratis u. franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Berlin SW. Kochstr. 2.

Spalt- und Hobelmaschinen
für Zuh- und (Pedding) Rundholz
nach eigener neuerer Construction, für Dampf-
und Handbetrieb, liefert die Maschinenfabrik von
Herrn. Griebel u. Otto Marx,
Hamburg. [103]

Der von Aerzten und Laien rühmlichst an-
erkannte, in zahlreichen Erkrankungensfällen
bewährte

Lebenswecker-Apparat

mit Zubehör und Gratisbeigabe: Das ex-
anthematische Heilverfahren, 19. Aufl.
mit Abbildungen, Preis 6 Mark, ist echt
zu beziehen von [94]

ALBERT MATZ
in BONN am Rhein.